

Todesfall im Wald: Unbekannte entsorgen Kuhreste illegal in Zannau!



In einem schockierenden Vorfall innerhalb eines Waldgebiets in der Nähe von Zannau (Neukirch) wurden die Überreste einer toten Kuh illegal entsorgt. Unbekannte hatten die Kadaver im Wald vergraben und die Stelle mit einer Arbeitsmaschine bearbeitet, vermutlich um von der illegalen Entsorgung abzulenken. Eine aufmerksame Zeugin entdeckte die Reste, nachdem diese offenbar von Wildtieren ausgegraben wurden, und informierte sofort die Polizei. Ermittlungen wegen unsachgemäßer Entsorgung von Tierkadavern wurden eingeleitet, und die Polizei bittet um Hinweise von Personen, die in der Umgebung Verdächtiges beobachtet haben. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 07542/9371-0 melden, wie das **Südkurier** berichtete.

Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden

Währenddessen ereignete sich am Samstagabend auf der B 467 bei Bürgermoos ein schwerer Verkehrsunfall mit einem Sachschaden von rund 20.000 Euro. Eine 61-jährige Skoda-Fahrerin, die von Ravensburg kam, wollte an einer Einmündung nach links auf die L 333 abbiegen. Ein 31-jähriger Mercedes-Fahrer, der in Richtung Kressbronn unterwegs war, setzte versehentlich den Blinker und die Frau fuhr ab. Beide Fahrzeuge kollidierten heftig und waren danach nicht mehr fahrbereit. Glücklicherweise blieben alle Beteiligten unverletzt, wie das **Polizeipräsidium Ravensburg** berichtete. Die Polizei ermittelt nun, um den Hergang genau zu klären.

Statistische Auswertung

Ort: Berlin, Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Beste Referenz: berlin-live.de

Weitere Infos: zoo-berlin.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://news-ag.com)